

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 14-15: **Luge, lose, plane...**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausflüge in die Natur der Stadt, ab 5. April 2009.

10 Jahre NahReisen: 10 zusätzliche Veranstaltungen zum Jubiläum!



Eine Veranstaltungsreihe von Grün Stadt Zürich und Migros-Kulturprozent



Stadt Zürich
Grün Stadt Zürich

MIGROS
kulturprozent

SCHAUFENSTER

Ausstellung in der Baumuster-Centrale Zürich

Farbigkeit der 1920er Jahre

Eröffnung: Mittwoch, 8. April 2009, 17.30 Uhr

Unter der künstlerischen Leitung von Karl Hüglin (1887 bis 1963) hat die Augustinergasse in der Zürcher Altstadt bereits 1925 eine farbige Bemalung erhalten. Diese ist die einzige noch existierende Zeugin der Farbbewegung in Zürich geblieben. **Grosse Leuchtkraft dank dem Farbenblock von 1928.** Im Zuge verschiedener Renovationen in den 1990er Jahren konnten die Fassaden der Augustinergasse wieder gemäss dem Konzept von Karl Hüglin gestaltet werden.

Der wieder aufgelegte und um innovative Volltöne erweiterte Farbenblock 1928 ist unter der Bezeichnung **Keim Avantgarde** erhältlich. Im Rahmen einer aktuellen Ausstellung vom 8. April bis Mitte Mai 2009 kann diese historisch interessante Farbpalette in der Schweizer Baumuster-Centrale in Zürich anhand von Originalpigmenten wie auch von Flüssigmustern zum Mitnehmen bestaunt werden. Speziellen Dank gebührt Hennes Widmer, Inhaber der Firma Christian Schmidt Malermeister in Zürich, der den

Farbenblock aus seiner historischen Farbkartensammlung für die Neuauflage zur Verfügung stellte.

Schweizer Baumuster-Centrale Zürich
SBC.2, Talstrasse 9, 8001 Zürich
Eröffnung der Ausstellung mit Apéro
und Kurzreferaten von Dieter Nievergelt,
Dipl. Architekt ETH und Thomas Klug,
Geschäftsführer Keimfarben AG,
Mittwoch, 8. April 2009, 17.30-19 Uhr
Die Ausstellung läuft bis Mitte Mai 2009

**SCHWEIZER
BAUMUSTER-CENTRALE
ZÜRICH**



PRIVA-LITE®

- Transparenz oder Diskretion auf Knopfdruck
- für Banken, Versicherungen, als Einfach- und Isolierglas

GLASTECH Steinmann AG
Bahnhofstrasse 272, 8623 Wetzikon
Tel. 044/931.30.60, Fax -61
www.glastech.ch, info@glastech.ch

SELBST GEMACHT

Mit BBase hat alles
Ihre persönliche Handschrift.



www.bbase.ch
Telefon 044 948 12 14

B:Base

Der Mörtel

Mehr davon:
www.pink-schweiz.ch

**PRE
SYN
mörtel**

www.presyn.ch